

An: **Roderich Kiesewetter, MdB**
Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Donnerstag, 10. Juli 2025

Sehr geehrter Herr Kiesewetter,

als unser **direkt gewählter Abgeordneter im Bundestag** richten wir uns heute mit einer besonderen Bitte an Sie – und legen, als Zeichen der Wertschätzung und Inspiration fürs weitere politische Engagement, eine **Clownsnase** bei. Diese symbolisiert das hohe Niveau der aktuellen Debatten im Bundestag über Fahnen, Vielfalt und die Sichtbarkeit von Minderheiten – Themen, mit denen Sie sich öffentlich bisher wohltuend zurückgehalten haben.

Gerade in Zeiten, in denen rechtsextreme Netzwerke und demokratiefeindliche Tendenzen an Einfluss gewinnen, konzentriert sich die Verwaltung des Bundestags mit bewundernswerter Konsequenz darauf, Regenbogenfahnen aus Abgeordnetenbüros zu entfernen.

Als Menschen aus Ihrem Wahlkreis fragen wir uns: Ist die Sichtbarkeit von Vielfalt tatsächlich die größte Gefahr für unsere Demokratie? Oder drohen Fahnen und Farben im Parlamentsalltag nur, bunte Politik dem Ernst der Bürokratie zu opfern?

Wir möchten Sie einladen, Ihre Stimme hörbar zu machen: für ein Parlament, das Respekt, Minderheitenschutz und gesellschaftliche Vielfalt auch über Symbole sichtbar lebt. Vielleicht tragen Sie die Clownsnase als Erinnerung daran, dass demokratische Verantwortung manchmal auch Mut zu Offenheit, Haltung und ein wenig Humor erfordert.

Wir freuen uns auf Ihre Positionierung und laden Sie herzlich zur Diskussion darüber ein, wie unser Bundestag auch in Ihrem Wahlkreis ein Signal für Respekt und Demokratie setzen kann.

Mit clownesken Grüßen

David Tauber & Peter Adler (Zirkusbeauftragte und Clownfrühstücker) des Kreisverbands
Die PARTEI, Kreisverband Heidelbe... äh **Heidenheim an der Brenz**